

Wolftank Group stellt GreenLead 2030-Strategie vor: Innovation und Wachstum entlang der Kernkompetenzen

- Umsatzziel 2030 von EUR 250 Mio. und EBITDA-Marge von 12 %
- Wachstum in bestehenden Geschäftsfeldern sowie durch Internationalisierung im hohen einstelligen Bereich angestrebt – ab 2027 deutliche Wachstumsbeschleunigung aus Innovationsfeldern
- Innovationsfelder entlang der bestehenden Kernkompetenzen: Ausbau und Erweiterung technologiegetriebener Umweltservices
- Turnaround 2026 erwartet: Umsatzprognose von EUR 130 Mio. bis EUR 135 Mio., EBITDA-Marge bei 6 % bis 7 %

Die Wolftank Group AG (ISIN: [AT0000A25NJ6](#)) stellt mit ihrer neuen Strategie *GreenLead 2030* den nächsten Entwicklungsschritt des österreichischen Umweltspezialisten vor. Entlang ihrer etablierten Kernkompetenzen wie Sanierung kontaminierter Böden, Recycling von belasteten Materialien und Stoffen in eigenen Anlagen, Reparatur und Lebensdauerverlängerung bestehender Infrastrukturen und Tankanlagen, Aufbau neuer emissionsfreier Systeme sowie der tiefen Expertise von Kreislaufwirtschaftssystemen erschließt Wolftank neue Wachstums- und Innovationsfelder.

Mit *GreenLead 2030* positioniert sich die Wolftank Group als europäischer *Green-Tech-Integrator* mit einem adressierbaren Marktvolumen von rund EUR 20 bis 25 Mrd. bis 2030. Wolftank strebt bis 2030 in den definierten Wachstumsfeldern einen Marktanteil von mindestens 1 % und somit einen Umsatz von EUR 250 Mio. bis 2030 bei einer EBITDA-Marge von rund 12 % an. Zur Finanzierung der Expansion in die angrenzenden Technologiefelder können teilweise die partiell bereits realisierten Kosteneinsparungen von EUR 4 Mio. genutzt werden. In ihren bestehenden Geschäftsfeldern erwartet Wolftank, im Zeitraum 2026 bis 2028 ein jährliches Umsatzwachstum im hohen einstelligen Prozentbereich realisieren zu können. Mit ersten signifikanten Umsatzbeiträgen aus den Innovationsfeldern rechnet Wolftank ab dem Jahr 2027. Somit strebt Wolftank an, aus der Kombination des Wachstums der aktuellen Geschäftsaktivitäten mit den Umsätzen aus den Innovationsfeldern ab dem Jahr 2028 Umsatzwachstumsraten im zweistelligen Prozentbereich erzielen zu können.

In der Umsetzung der Strategie fokussiert sich die Wolftank Group in einem ersten Schritt auf die Bereiche Batterie-Recycling, PFAS-Dekontamination sowie automatisierter Tanksanierung. Weitere Innovationsfelder wie High-Performance-Coatings, Redox-Flow-Energiespeicher und emissionsfreie Infrastruktur inklusive der bereits etablierten Wasserstoffbetankungslösungen der Wolftank Group werden derzeit aus technologischer Sicht analysiert. Eine Entscheidung für eine mögliche Umsetzung ist im Jahr 2026 geplant.

Batterie-Recyclinglösungen, PFAS-Dekontamination und automatisierte Tanksanierung mit erheblichen Wachstumspotenzial

Der Markt von **Batterie-Recyclinglösungen** zählt mit erwarteten EUR 5 Mrd. Marktvolumen bis 2030 zu den wachstumsstärksten Segmenten der nächsten Jahre (2024: Marktvolumen rund EUR 1,6 Mrd.). Hier plant die Wolftank Group, geschlossene Materialkreisläufe in Kooperation mit Industriepartnern zu etablieren und zielt bis 2030 auf einen Marktanteil von 2 % und ein Umsatzpotenzial von rund EUR 100 Mio.

Im Bereich der **PFAS-Dekontamination**, der Entfernung sogenannter *Forever Chemicals* (Ewigkeitschemikalien) aus Böden und Gewässern, wird für Europa ein Marktvolumen von rund EUR 600 Mio. bis 2030 prognostiziert (2024: EUR 380 Mio.). In diesem Bereich kombiniert die Wolftank Group chemische, biologische und membranbasierte Verfahren, um PFAS aus Böden und Gewässern zu entfernen. Das Umsatzpotenzial wird bis 2030 bei rund EUR 12 Mio. gesehen, was aus heutiger Sicht rund 2 % des erwarteten Gesamtmarktes entspricht.

Der Markt von **automatisierter Tanksanierung** soll von einem Volumen von EUR 380 Mio. im Jahr 2024 in den kommenden fünf Jahren auf rund EUR 500 Mio. steigen. Die Wolftank Group bietet bereits heute erfolgreich eine robotergestützte industrielle Tanksanierung an, die durch eine verstärkte Vermarktung und Expansion in angrenzende Kundensegmente zu 4 % Marktanteil im Jahr 2030 führen soll. Der erwartete Umsatzbeitrag auf Basis dieser Projektionen liegt im Jahr 2030 bei EUR 20 Mio.

Obwohl die EU derzeit in einzelnen Bereichen ihre Umweltregulierung bremst, läutet sie zugleich in zentralen Zukunftsfeldern eine neue Dekade verpflichtender Investitionen in den Umweltschutz ein. EU-Richtlinien wie die Soil-Health-Directive, die PFAS-Verordnung oder das Batterie-Recyclinggesetz unterstützen die GreenLead-Strategie der Wolftank Group.

Turnaround im Geschäftsjahr 2026 erwartet

Für das Geschäftsjahr 2026 erwartet Wolftank einen Umsatz in der Spanne von EUR 130 Mio. bis EUR 135 Mio. sowie eine EBITDA-Marge von 6 % bis 7 %. Unterstützend wirkt insbesondere ein bereits begonnenes Kostensenkungsprogramm von EUR 4 Mio. sowie der starke Auftragsbestand von mehr als EUR 150 Mio. Zudem geht Wolftank durch die Einführung eines gruppenweiten ERP-Systems, der Zentralisierung des Einkaufs und des Verkaufs nicht-strategischer Beteiligungen, wie etwa dem im November erfolgten Rückzug aus Brasilien, mit einer geschärften Organisationsstruktur ins neue Geschäftsjahr.

In den Jahren 2027 und 2028 strebt Wolftank ein Umsatzwachstum auf EUR 150 Mio. bis EUR 175 Mio. sowie eine EBITDA-Marge von mindestens 10 % an. Für das laufende Geschäftsjahr 2025 bestätigt Wolftank ihre Prognose, einen Umsatz in der Bandbreite von EUR 121 Mio. bis EUR 123 Mio. sowie ein bereinigtes EBITDA zwischen EUR 1,5 Mio. und EUR 3,0 Mio. zu erzielen.

Simon Reckla, CEO der Wolftank Group: *„Anfang des Jahres haben wir intern einen strategischen Review-Prozess gestartet, um Effizienzen zu realisieren und um zukünftige Wachstumsfelder zu identifizieren. Unsere Organisationsstruktur haben wir geschärft und unsere Kosten gesenkt. Mit unserer GreenLand Strategie 2030 schlagen wir entlang unserer Kompetenzfelder einen strukturellen Wachstumskurs ein und nutzen die immensen Marktchancen, die sich in der Umwelttechnologie in den nächsten zehn Jahren eröffnen.“*

Über die Wolftank Group

Die Wolftank Group ist ein führender Anbieter für Umwelttechnologien im Green Tech-Bereich. Zum Kerngeschäft zählen Due Diligences für Umweltrisiken, maßgeschneiderte Services für Boden- und Grundwassersanierung, Recycling und Wiederverwertung sowie emissionsarme Technologien. Gesteuert werden die Tochtergesellschaften der Gruppe in sieben Ländern auf drei Kontinenten durch die Wolftank Group AG mit Sitz in Innsbruck. Die Aktie der Wolftank Group AG (WKN: A2PBHR; ISIN: AT0000A25NJ6) notiert im direct market plus Segment der Wiener Börse AG und im m:access der Börse München und wird auf Xetra, der Frankfurter und Berliner Wertpapierbörse gehandelt. Weitere Informationen:

www.wolftankgroup.com

Kontakt:

Wolftank Group Investor Relations

Telefon: +43 512 345726

E-Mail: investor-relations@wolftankgroup.com

Disclaimer:

Diese Kommunikation enthält Aussagen, die die Zukunft betreffen und sich auf einen aktuellen Kenntnisstand, Erwartungen und Vorhersagen der Geschäftsleitung der Gesellschaft Wolftank Group AG über die Zukunft beziehen. Sämtliche Statements unterliegen potenziell unsicheren Annahmen und Risiken, die eine auch wesentliche Abweichung von den direkt oder indirekt kommunizierten Aussagen oder Ergebnisse zur Folge haben können. Solche Statements sind durch den Gebrauch von Wörtern wie z.B. „erwarten“, „planen“, „rechnen“, „Zielsetzung“, „schätzen“, „davon ausgehen“ oder ähnliche zu erkennen. Folglich gelten Statements, die die Zukunft betreffen auch nur zu dem Zeitpunkt, an dem sie gemacht wurden. Eine Verpflichtung, Statements aus dieser Meldung in der Zukunft anzupassen oder zu berichtigen bzw. zu kontrollieren übernimmt die Gesellschaft nicht.